



Brigitte Kleinschmidt	UBG
Paul Leufke	CDU
Markus Lunau	CDU
Detlef Mesenbrock	CDU
Sascha Michalek	SPD
Christof Peter-Dosch	Bündnis 90/Die Grünen
Roswitha Roeing-Franke	CDU
Hartmut Rulle	CDU
Heinrich Rütering	CDU
Rudolf Sänger	CDU
Erhard Schnieder	UBG
Georg Schulze Bisping	CDU
Klaus Teichmann	UBG
Friedhelm Timpert	CDU
Helmut Walter	FDP
Benedikt Wessling	CDU
Markus Wrobel	FDP

**Behindertenbeauftragter**

Eberhard Wenzel

**Von der Verwaltung**

Doris Block	FBL 1
Klaus Fallberg	Beigeordneter
Karsten Fuchte	
Franz-Josef Rickert	Stabsstelle Recht

**Schriftführung**

Elke Schulz

In der heutigen Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

### **A. Öffentliche Sitzung**

<b>1</b>	<b>Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit</b>
----------	--

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie Beschlussfähigkeit des Rates der Gemeinde Nottuln fest.

<b>2</b>	<b>Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt</b>
----------	---

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Ratsfrau Roeing-Franke bestimmt.

<b>Verschiedenes</b>
----------------------

Der Bürgermeister führt die Herren Gerd Grzeschik und Erhard Schnieder als neue Ratsmitglieder ein und verpflichtet sie per Handschlag.

Herr Hauk-Zumbülte stellt für die UBG-Fraktion den Antrag, die Tagesordnungspunkte 8.1 der öffentlichen Sitzung und 4.2 der nichtöffentlichen Sitzung von der Tagesordnung abzusetzen und zunächst weitere Informationen von der Denkmalbehörde einzuholen. Eine weitere Beratung im Fachausschuss soll erfolgen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

<b>3</b>	<b>Anträge und Eingänge</b>
----------	-----------------------------

Es liegen keine Anträge und Eingänge vor.

<b>4</b>	<b>Mitteilungen des Bürgermeisters</b>
----------	--

Kein Beratungsgegenstand

<b>5</b>	<b>Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner</b>
----------	---

Es werden keine mündlichen Anfragen von Einwohnerinnen oder Einwohnern an den Bürgermeister oder die Ratsmitglieder gestellt.

## **6      Angelegenheiten des Rates und seiner Ausschüsse**

### **6.1      Umbesetzung von Ausschüssen Vorlage: 010/2013**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 8 beigelegt.

Ohne weitere Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

#### **Beschluss:**

1. Die Anzahl der Ratsmitglieder im Betriebsausschuss erhöht sich um ein Mitglied auf elf Personen, die Zahl der sachkundigen Bürger wird von sechs auf fünf Mitglieder reduziert.
2. An Stelle von Herrn Oliver Rulle wird Herr Gerd Grzeschik Mitglied des Betriebsausschusses.
3. Der bisherige sachkundige Bürger des Betriebsausschusses, Herr Erhard Schnieder, gehört dem Betriebsausschuss als Ratsmitglied an.
4. Frau Brigitte Kleinschmidt wird Mitglied des Betriebsausschusses für Herrn Hauk-Zumbülte, welcher ausscheidet.
5. Frau Brigitte Kleinschmidt wird an Stelle von Frau Boldt-Hübner Mitglied des Ausschusses für Familie, Schule und Soziales.
6. Herr Alfred Hübner wird an Stelle von Frau Boldt-Hübner
  - a) Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss,
  - b) im Wahlausschuss und
  - c) im Wahlprüfungsausschuss.
7. Herr Klaus Teichmann wird an Stelle von Herrn Oliver Rulle Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses.
8. Herr Erhard Schnieder wird an Stelle von Alfred Hübner stellvertretender Beisitzer im Wahlausschuss.
9. Herr Gerd Grzeschick wird an Stelle von Klaus Teichmann Mitglied des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen.

#### **Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

Ja 33   Nein 0   Enthaltung 0

Ratsherr Hauk-Zumbülte teilt mit, dass Herr Moritz Hegemann den Vorsitz des Betriebsausschusses sowie Herr Erhard Schnieder den stellvertretenden Vorsitz übernommen haben.

## **7      Haushaltsangelegenheiten**

### **7.1      1. Gesamtabschluss 2010 der Gemeinde Nottuln, 2. Entlastung des Bürgermeisters 3. Beteiligungsbericht 2010 Vorlage: 032/2013**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 9 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss (ohne die Stimme des Bürgermeisters):

### **Beschluss:**

1. Der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Gesamtabchluss zum 31.12.2011 wird gemäß § 116 (1) i.V.m. 96 (1) GO mit einer Bilanzsumme in Höhe von 137.853.745,64 € festgestellt sowie der Lagebericht 2010 zur Kenntnis genommen und beschlossen.

Der Gesamtabchluss 2010 weist einen Gesamtjahresfehlbetrag i.H.v. 11.739.256,46 € aus. Die liquiden Mittel betragen am 31.12.2010 9.355.702,88 €.

2. Aufgrund des geprüften und festgestellten Gesamtabchlusses 2010 der Gemeinde Nottuln wird dem Bürgermeister gem. § 96 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vorbehaltlos Entlastung erteilt.
3. Der dem Gesamtabchluss 2010 beigefügte Beteiligungsbericht wird gem. § 117 GO zur Kenntnis genommen.

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

<b>7.2</b>	<b>1. Jahresabschluss 2011 der Gemeinde Nottuln, 2. Entlastung des Bürgermeisters Vorlage: 031/2013</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 10 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss (ohne die Stimme des Bürgermeisters):

### **Beschluss:**

1. Der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2011 wird gemäß § 96 (1) GO mit einer Bilanzsumme in Höhe von 123.508.713,43 € festgestellt sowie der Lagebericht 2011 zur Kenntnis genommen und beschlossen.  
Der Jahresabschluss 2011 weist einen Jahresfehlbetrag i.H.v. 1.501.197,13 € aus. Die liquiden Mittel betragen am 31.12.2011 6.550.144,66 €.  
Der ausgewiesene Jahresfehlbetrag 2011 wird mit 250.187,53 € durch die Ausgleichsrücklage gedeckt. Zudem ist eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 1.251.009,60 € notwendig.

2. Aufgrund des geprüften und festgestellten Jahresabschlusses 2011 der Gemeinde Nottuln wird dem Bürgermeister gem. § 96 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vorbehaltlos Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis:  
einstimmig angenommen**

Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

<b>7.3 Ermächtigungsübertragungen 2012/2013 Vorlage: 034/2013</b>
---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 11 beigelegt.

Herr Fallberg erläutert den Sachverhalt.

Nach kurzer Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

1. Der Rat stimmt denen als Anlage 2 beigelegten Grundsätzen über Art, Dauer und Umfang der Ermächtigungsübertragungen gem. § 22 Abs. 1 GemHVO NRW zu.
2. Es werden Ermächtigungsübertragungen in Höhe von 1.663.429,38 € gebildet. Die daraus resultierenden Änderungen in den Ergebnis- und Finanzplänen der Haushaltsjahre 2012 – 2015 werden wie in der Anlage 3 dargestellt und zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:  
einstimmig angenommen**

Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

<b>7.4 Stellenplan 2013 Vorlage: 012/2013</b>
---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 12 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der mit dem Haushaltsplanentwurf 2013 vorgelegte Stellenplan wird mit den Änderungen aus den Anlagen 2 bis 5 beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:  
mehrheitlich angenommen**

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 13

<b>7.5 Beratung und Beschlussfassung Haushalt 2013 Vorlage: 035/2013</b>
--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 13 beigelegt.

Die Fraktionsvorsitzenden halten ihre Haushaltsreden. Diese sind dem Originalprotokoll als Anlagen Nr. 14 bis 18 beigelegt.

Im Anschluss daran fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Rat beschließt gem. § 80 Abs. 4 GO NRW die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2013 mit den in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 05.02.2013 beschlossenen Änderungen zum Haushaltsplanentwurf 2013 vom 11.12.2012, wie in Anlage 1 „Änderungsliste“ ausgewiesen.

**Abstimmungsergebnis:  
mehrheitlich angenommen**

Ja 20 Nein 1 Enthaltung 12

<b>7.6 Prüfberichte der Gemeindeprüfungsanstalt NRW über die erfolgte überörtliche Prüfung Vorlage: 033/2013</b>
--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 19 beigelegt.

Ratsherr Sänger unterrichtet den Rat über die Prüfungsergebnisse. Da der Rechnungsprüfungsausschuss einen direkten Handlungsbedarf für die politischen Gremien nicht feststellen können, empfiehlt er dem Rat durch einstimmigen Beschluss, die Prüfberichte der Gemeindeprüfungsanstalt zur Kenntnis zu nehmen.

Anschließend fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Nottuln nimmt die Prüfberichte zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:  
zur Kenntnis genommen**

Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

<b>8 Bau- und Planungsangelegenheiten</b>
---

<b>8.1 Weiteres Vorgehen Bebauungsplan Nr. 127 "Auf der Burg" - Südlicher Teil Vorlage: 016/2013</b>
--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 20 beigefügt.

Gemäß Antrag von Rats Herrn Hauk-Zumbülte wird der Tagesordnungspunkt abgesetzt.

<b>8.2 Beschluss vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 132 "Einkaufszentrum nördlich der Appelhülsener Straße" Vorlage: 020/2013</b>
--

Die Vorlage sowie die Ergänzung zur Vorlage sind dem Originalprotokoll als Anlagen Nr. 21 und 22 beigefügt.

Der Beschluss zu dem Punkt 1 erster Satz wird um den Zusatz „ in der vorliegenden Fassung“ ergänzt.

**Beschluss:**

1. Der Rat der Gemeinde Nottuln stimmt der Abwägung der zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 132 „Einkaufszentrum nördlich der Appelhülsener Straße“ abgegebenen Stellungnahmen wie in Anlage 2 zur Vorlage vorgeschlagen in der vorliegenden Fassung zu. Die Abwägung der Stellungnahmen wird Bestandteil der Begründung.
2. Der Rat der Gemeinde Nottuln stimmt dem Vorhaben- und Erschließungsplan (Anlage 3 zur Vorlage) in der Fassung vom 13.11.2012 zu. Der Vorhaben- und Erschließungsplan wird Bestandteil des vorhabenbezogenen Bebauungsplans.
3. Der Rat der Gemeinde Nottuln beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 132 „Einkaufszentrum nördlich der Appelhülsener Straße“ in der Fassung vom 12.11.2012 (Anlage 2 zur Vorlage) gemäß §§ 2 und 10 Abs. 1 Baugesetzbuch i. V. m. § 12 Baugesetzbuch und §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung NRW als Satzung. Der Gemeinderat beschließt die Begründung in der Fassung vom 12.11.2012 und den Umweltbericht ist der Fassung vom 25.09.2012 (Anlage 5 und 6 zur Vorlage). Die Anlagen 7-15 zur Vorlage liegen der Beschlussfassung zu Grunde.

**Abstimmungsergebnis:  
mehrheitlich angenommen**

Ja 30 Nein 2 Enthaltung 1

<b>8.3</b> <b>Antrag auf Änderung des Bebauungsplans Nr. 120 "Alte Mühle" hinsichtlich einer Gestaltungsfestsetzung</b> <b>Vorlage: 025/2013</b>
---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 23 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Dem Antrag wird zugestimmt. Ein Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 120 „Alte Mühle“ im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB mit der im Sachverhalt genannten Zielstellung wird eingeleitet (Aufstellungsbeschluss).

**Abstimmungsergebnis:**  
**einstimmig angenommen**

Ja 33    Nein 0    Enthaltung 0

<b>8.4</b> <b>Sachstand Außenbereichsatzung "Werlte"</b> <b>Vorlage: 018/2013</b>
--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 24 beigelegt.

Ratsfrau Große Wiesmann nimmt wegen Befangenheit an der Abstimmung nicht teil.

Nach kurzer Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Das Verfahren zur Aufstellung der Außenbereichsatzung „Werlte“ wird mit der in Anlage 5 getroffenen Abgrenzung weiter geführt (Erweiterung Richtung Süden).

**Abstimmungsergebnis:**  
**mehrheitlich angenommen**

Ja 25    Nein 1    Enthaltung 6

<b>8.5</b> <b>Antrag auf Aufstellung einer Außenbereichsatzung "Horst"</b> <b>Vorlage: 028/2013</b>
--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 25 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

### **Beschluss:**

Die Aufstellung der Außenbereichsatzung „Horst“ wird beschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, das weitere Verfahren nach dem Baugesetzbuch einzuleiten.

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 2

**8.6 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 109 "Gewerbe- und Industriegebiet Beisenbusch" hinsichtlich einer Einzelhandelsfestsetzung; hier: Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: 019/2013**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 26 beigelegt.

Nach kurzer Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

### **Beschluss:**

Ein Verfahren zur 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 109 „Gewerbe- und Industriegebiet Beisenbusch“ im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB wird mit der im Sachverhalt genannten Zielstellung eingeleitet (Aufstellungsbeschluss).

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

**8.7 Zulassung einer Ausnahme von der Veränderungssperre für den künftigen Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 125 "Zwischen Buckenkamp, Uphovener Weg und Hagenstraße"  
Vorlage: 021/2013**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 27 beigelegt.

Nach kurzer Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

### **Beschluss:**

Die Gemeinde erteilt für die in der Anlage 1 und 2 gezeigten Vorhaben ihr Einverständnis für die Zulassung einer Ausnahme von der Veränderungssperre für den künftigen Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 125 „Zwischen Buckenkamp, Uphovener Weg und Hagenstraße“ gemäß § 14 Absatz 2 Baugesetzbuch.

**Abstimmungsergebnis:  
einstimmig angenommen**

Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

<b>8.8</b>	<b>Erweiterung der P+R- und B+R-Anlage am Bahnhof Appelhülsen; hier: Ausführung der B+R-Anlage Vorlage: 023/2013</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 28 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die B+R-Anlage am Bahnhof Appelhülsen wird in Form eines Käfigs realisiert.

**Abstimmungsergebnis:  
einstimmig angenommen**

Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

<b>8.9</b>	<b>Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 103 "Südwestlich Appelhülsener Straße und Nr. 80 "Am Hangenfeld" Vorlage: 026/2013</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 29 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Ein Verfahren zur Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 103 im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB mit der im Sachverhalt genannten Zielsetzung wird eingeleitet (Aufstellungsbeschluss).

Dies gilt vorbehaltlich einer zuvor zu findenden Einigung bzgl. der im Sachverhalt genannten offenen Punkte (Verkauf des Bauhofgeländes sowie Nutzbarkeit des Feuerwehrgebäudes).

**Abstimmungsergebnis:  
einstimmig angenommen**

Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

<b>8.10</b>	<b>75. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 134 "Nottuln Nord"; hier: Aufstellungsbeschluss Vorlage: 240/2012</b>
-------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 30 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Ein Verfahren zur 75. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 134 „Nottuln Nord“ im Parallelverfahren mit der Zielstellung, ein Wohngebiet zu entwickeln, wird für den in Anlage 3 abgegrenzten Geltungsbereich eingeleitet (Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB).

**Abstimmungsergebnis:  
mehrheitlich angenommen**

Ja 31 Nein 1 Enthaltung 1

<b>8.11</b>	<b>Antrag der UBG-Fraktion; Anbindung der OU Nottuln Vorlage: 029/2013</b>
-------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 31 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Gem. Antrag:

Die Gemeindeverwaltung Nottuln nimmt mit Straßen.NRW, Niederlassung Coesfeld, Kontakt auf und beantragt, mit dem notwendigen Nachdruck die Planung und den Bau von zwei Kreisverkehren anstelle des bisher geplanten Lichtzeichenanlagen an der Anbindung Appelhüsener Straße und an der Anbindung Daruper Straße, damit ein flüssiger Verkehrsablauf an den Ortseingängen erreicht wird.

**Abstimmungsergebnis:  
einstimmig angenommen**

Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

<b>8.12</b>	<b>Antrag der UBG-Fraktion; Planung der Netzschlusslösung Vorlage: 030/2013</b>
-------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 32 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Gem. Antrag:

Bei den Vorverhandlungen zur Planung und auch in die Planung ist die zu realisierende Netzschlusslösung einzubeziehen.

**Abstimmungsergebnis:  
einstimmig angenommen**

Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

<b>9</b> <b>Verschiedenes</b>
-------------------------------

Die Fragen der Politik werden beantwortet.

---

Peter Amadeus Schneider  
Vorsitzender

---

Roswitha Roeing-Franke  
Ratsmitglied

---

Elke Schulz  
Schriftführerin